

Leitgedanken

Das *Individuelle* fordern und fördern

Das *Gemeinsame* entdecken und erleben

Das *Miteinander* schätzen und stärken

Dafür steht unsere Schule

Alle Kinder und Jugendliche, Eltern, Lernbegleiter*innen sowie Mitarbeiter*innen sind gleich wertvoll, nehmen sich und andere ernst und respektieren einander.

Die freundliche Atmosphäre stärkt unsere Gemeinschaft.

Alle Lernpartner*innen lernen auf ihrem eigenen Niveau, haben für ihren individuellen Lernfortschritt genügend Gestaltungsfreiraum und werden in der eigenen Persönlichkeit gestärkt.

Alle Lernpartner*innen organisieren und planen ihr Lernen zunehmend selbstständig und lernen Verantwortung dafür zu übernehmen.

Die gute Ausstattung der Lernumgebung, unterschiedliche Lernorte und die attraktive Lage der Schule unterstützen unser Lernen.

Die Schulgemeinschaft pflegt die demokratische Mitbestimmung, schützt das friedliche Zusammenleben und unterstützt diejenigen, die Hilfe brauchen.

Jeder Jahrgang hat seine inhaltlichen und gemeinschaftlichen Schwerpunkte (Schulcurriculum).

Dazu brauchen wir

das direkte Gespräch

Zeit einander zuzuhören

einen freundlichen und friedvollen Umgang miteinander

ein aktiv mitgestaltetes Schulleben

eine enge Zusammenarbeit zwischen Schule und Erziehungsberechtigten

gemütliche und gepflegte Räume

Regeln, die uns alle schützen

Damit uns das gelingt, gelten für mich und alle diese Regeln

Ich behandle alle fair, ich grenze keinen aus – auch nicht in der Gruppe.

Ich gehe sorgsam mit anderen um. Ich darf keinen anderen verbal oder körperlich angreifen und verletzen. Ich bringe mich selbst und andere nicht in Gefahr – auch nicht in sozialen Medien oder Netzwerken.

Ich gehe mit eigenen und fremden Gegenständen achtsam und sorgfältig um.

Ich hinterlasse alle Lernorte, Räume und Aufenthaltsorte nach dem Arbeiten und der Pause sauber und ordentlich (z.B. kein Kaugummikauen) – auch nach einer Gruppenarbeit.

Ich komme rechtzeitig zum Unterricht und gehe meinen Aufgaben pünktlich nach.

Ich respektiere das Gesetz, insbesondere das Jugendschutzgesetz. Ich rauche nicht, trinke keinen Alkohol und konsumiere keine anderen Drogen. Ich bringe keine gefährlichen Gegenstände (z.B. Skateboards, Roller oder (Anscheins-)Waffen mit an die Schule. Ich spiele Ball nur im hinteren Pausenhof (Elferpause).

Ich trage eine für die Schule und den Unterricht angemessene Kleidung. Ich nehme die Kopfbedeckung im Unterricht ab (Ausnahmen werden individuell von der Schulleitung entschieden).

Ich anerkenne die Grenzen des Schulgeländes (Anlage) und halte mich in den Pausen und Freizeiten darin auf. Die Regelung der Mittagspause halte ich ein.

Ich nutze das Handy und andere medialen/technischen/kommunikationstechnischen Geräte (z.B. Kopfhörer, Lautsprecherboxen) nur in den vorgesehenen Zeiten und an den festgelegten Orten. Diese sind:

Vor dem Beginn des Unterrichts bis 7.40 Uhr bzw. 8.30 Uhr im vorderen Schulhof

In der Mittagspause zwischen 13 und 14 Uhr auf dem Schulgelände außen

Nach dem Unterricht erst um 12.55 Uhr (Mi/Fr) bzw. 15.30 Uhr (Mo/Di/Do) nach verlassen des Schulgebäudes.

Im Schulhaus nutze ich diese grundsätzlich nicht.

Ich haften für mitgebrachte Wertgegenstände selbst.

Die *Grundvereinbarungen der GMS Salem* gelten im Range einer Schul- und Hausordnung.

Die Schulkonferenz am 27.5.2020